



Arbeitsblätter zum Ausdrucken von sofatutor.com

Participium coniunctum - Übersetzung

temp. Marcus discens beatus est.
konj. NS Marcus ist glücklich, während er lernt.

Beiord. **Präpos.**

- 1 **Ordne die Wörter einer Sinnrichtung zu.**
- 2 Gib an, welche Art der Übersetzung jeweils vorliegt.
- 3 Bestimme jeweils die Art der Übersetzung.
- 4 Übersetze das Participium coniunctum mit einer Beiordnung.
- 5 Übersetze das Participium coniunctum als Substantiv mit einer Präposition.
- 6 Übersetze das Participium coniunctum einmal auf jede Art.
- + mit vielen Tipps, Lösungsschlüsseln und Lösungswegen zu allen Aufgaben



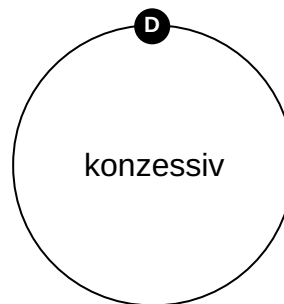
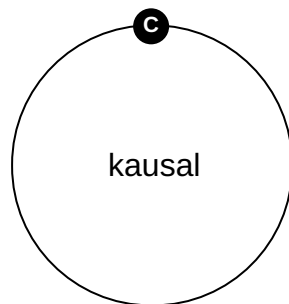
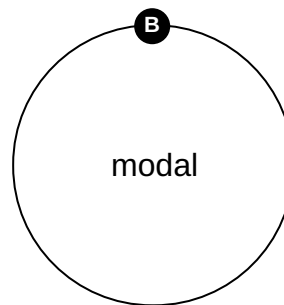
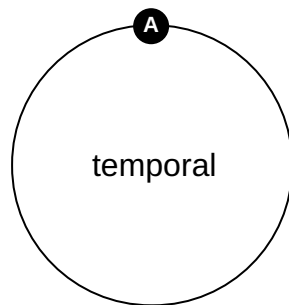
Das komplette Paket, inkl. aller Aufgaben, Tipps, Lösungen und Lösungswege gibt es für alle Abonnenten von sofatutor.com



Ordne die Wörter einer Sinnrichtung zu.

Ordne sie zur richtigen Bestimmung.

trotzdem ¹	weil ²	wegen ³	trotz ⁴
während ⁵	obwohl ⁶	deshalb ⁷	wobei ⁸
währenddessen ⁹	indem ¹⁰		





Unsere Tipps für die Aufgaben

1
von 6

Ordne die Wörter einer Sinnrichtung zu.

1. Tipp

Wenn du dir unsicher bist, ordne zunächst die Konjunktionen der passenden Sinnrichtung zu: indem, obwohl, während, weil, wobei.

Suche dann nach den Wörtern, die etwas Ähnliches ausdrücken.

2. Tipp

Die Wörter können eine Übersetzung mit Nebensatz einleiten, als Präposition bei der Übersetzung als Substantiv stehen oder eine Beiordnung ergänzen.

3. Tipp

Überlege, welchen Sinn die Wörter der Übersetzung geben:

- Geben sie Auskunft über die zeitlichen Umstände einer Handlung? (**temporal**)
 - Leiten sie eine Begründung ein? (**kausal**)
 - Beschreiben sie die Art und Weise, auf die etwas passiert? (**modal**)
 - Räumen sie etwas Gegensätzliches ein? (**konzessiv**)
-



Lösungen und Lösungswege für die Aufgaben

1
von 6

Ordne die Wörter einer Sinnrichtung zu.

Lösungsschlüssel: A: 5, 9 // B: 8, 10 // C: 2, 3, 7 // D: 1, 4, 6

Gehen wir die Sinnrichtungen am besten an einem Beispiel durch:

*Senex **ambulans** amicum convenit.*

Wörtlich heißt das:

Der **spazieren gehende** alte Mann trifft seinen Freund.

Oder als Relativsatz:

Der alte Mann, **der spazieren geht**, trifft seinen Freund.

Will man das Participium coniunctum jetzt als **Nebensatz** wiedergeben, als **Beiordnung** oder als Substantiv mit **Präposition** übersetzen, muss man irgendwie die **Sinnrichtung** ausdrücken.

Die **temporale** Sinnrichtung gibt Auskunft über die zeitlichen Umstände einer Handlung. Hier kannst du sagen:

- **Während** der Mann spazieren geht, trifft er seinen Freund.
- Der Mann geht spazieren und trifft **währenddessen** seinen Freund.
- Der Mann trifft **während** des Spaziergangs seinen Freund.

Die **modale** Sinnrichtung gibt Auskunft über die Art und Weise, auf die etwas passiert. Hier kannst du sagen:

- Der Mann trifft seinen Freund, **wobei / indem** er spazieren geht.
- Der Mann geht spazieren und trifft **dabei** seinen Freund.
- Der Mann trifft **beim** Spazieren seinen Freund.

Die **kausale** Sinnrichtung liefert die Begründung für eine Handlung. Hier geht Folgendes:

- **Weil** der Mann spazieren geht, trifft er seinen Freund.
- Der Mann geht spazieren und trifft **deshalb** seinen Freund.
- Der Mann trifft **wegen** des Spaziergangs seinen Freund.

Und schließlich noch die **konzessive** Sinnrichtung: Sie räumt etwas ein, das im Gegensatz zur anderen Handlung steht. Hier funktionieren folgende Übersetzungen:

- **Obwohl** der Mann spazieren geht, trifft er seinen Freund.
- Der Mann geht spazieren und trifft **trotzdem** seinen Freund.
- Der Mann trifft **trotz** des Spaziergangs seinen Freund.

Schließlich gibt es noch die **konditionale** Sinnrichtung mit **wenn, falls** oder **im Falle**.